

(Free pdf) Das fehlende Portrait

Das fehlende Portrait

Von Marcus Bernard Hartmann
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #683518 in eBooksVerffentlicht am: 2012-01-22Erscheinungsdatum:
2012-01-22File Name: B0070WECQ4 | File size: 63.Mb

Von Marcus Bernard Hartmann : Das fehlende Portrait before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das fehlende Portrait:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Lcke im SystemVon FreyfrauEher zufllig bin ich auf den Roman "Das fehlende Portrait" aufmerksam geworden, desto erfreulicher war das Lesevergnen dieses Suchens und Findens. Als Leser begleitet man den Ich-Erzhler auf seiner Reise zu rtselfhaften Lcken, deren Fragen er Antworten zu entgegenen sucht. Alleine die Neugierde hat mich dazu

verleitet, den Roman "in einem Rutsch" zu konsumieren. Da dieser Roman durchaus über eine spannende, geheimnisvolle Erzählung hinausreicht, spreche ich hiermit meine uneingeschränkte Empfehlung aus. Der Titel des Romans "Das fehlende Portrait" von Marcus Bernard Hartmann beinhaltet bereits eine Expression, mit welcher der Hauptprotagonist sich im Verlauf dieser Geschichte des Fahrens zu konfrontieren hat: Dem Fehlen, welches ihn veranlasst, seinem philosophischen Gelehrtenleben eine Zurschaufung zu lassen. Doch nicht allein betrifft dieses Fehlen Objekte, deren Nichtvorhandensein dem Ich-Erzähler Fragezeichen an seine Fersen heften, nein, auch dem Subjekt und frischgebackenen Promovierten der Philosophie scheint eine Leere zu umgeben, welche ihn nicht nur in unterschiedliche Länder und wundersame Gegenden führt, sondern auch Leerstellen seines eigenen Daseins offenlegt. Das vergeistigte, akademische Dasein wird substituiert durch eine vom Bauchgefühl geleitete Schnitzeljagd: Ohne zuviel von der Handlung verraten zu wollen, so scheint der Erzähler sein strukturiertes Leben im Geiste durch ein rein intuitives Treibenlassen zu durchbrechen. Die Missing-Links, welche ihm begegnen, führen ihn zu einer Auseinandersetzung mit Zufalls- und Schicksalsbekanntschaften durch Orte, welche ihn zur Beschäftigung mit eigenen Gedankenwirrwarrern inspirieren - welche durchaus auf den Leser berzugreifen wissen. So steht der Hauptprotagonist nicht allein in Interaktion mit den Personen, welche an Etappen seiner Reise zum Wegbegleiter werden, sondern bezieht auch den Leser selbst durch direkte und indirekte Ansprachen mit ein. Beschließen möchte ich diese Rezension mit den Worten des (Sinn-)Suchenden selbst: "Erst wenn die Lücke des Fehlenden einem zureichend präsent geworden ist, erst wenn man ihrer bewusst wird und sie dadurch anziehend wird, wir hindurch denken und nur noch fallen, fallen, weil wir uns mit erzählen lassen - und dies Fallen ist die Fülle alles Möglichen; erst wenn einer dies als Ereignis erlebt, wird er selbst auf der Reise sein."

Kurzbeschreibung Auf eine rätselhafte Reise geschickt, weil ihm auffiel, dass in seinem Regal ein Buch fehlt - und das eine Lücke lässt, als wäre diese eine Tre - beginnt ein angehender Kulturjournalist sein Schicksal aufzuschreiben. Die Suche nach einem verloren gegangenen Portrait führt ihn über Frankreich nach Schottland in ein Schloss, in dem er von der tragischen Geschichte einer jungen Frau erfährt, die immer mehr auch seine Lebensgeschichte bestimmt. Spannend, poetisch, und mit der verblüffenden Auflösung des Rätsels ist dieser Roman ein unterhaltsames Lesevergnügen für Fans geheimnisvoller Geschichten. 33.484 Wörter

Kurzbeschreibung Auf eine rätselhafte Reise geschickt, weil ihm auffiel, dass in seinem Regal ein Buch fehlt - und das eine Lücke lässt, als wäre diese eine Tre - beginnt ein angehender Kulturjournalist sein Schicksal aufzuschreiben. Die Suche nach einem verloren gegangenen Portrait führt ihn über Frankreich nach Schottland in ein Schloss, in dem er von der tragischen Geschichte einer jungen Frau erfährt, die immer mehr auch seine Lebensgeschichte bestimmt. Spannend, poetisch, und mit der verblüffenden Auflösung des Rätsels ist dieser Roman ein unterhaltsames Lesevergnügen für Fans geheimnisvoller Geschichten. 33.484 Wörter